DEUTSCHE NORM **Februar 2005**

DIN EN ISO 14001

DIN

ICS 13.020.10

Ersatz für
DIN EN ISO 14001:1996-10

Umweltmanagementsysteme – Anforderungen mit Anleitung zur Anwendung (ISO 14001:2004); Deutsche und Englische Fassung EN ISO 14001:2004

Environmental management systems –
Requirements with guidance for use (ISO 14001:2004);
German and English version EN ISO 14001:2004

Systèmes de management environnemental –
Exigences et lignes directrices pour son utilisation (ISO 14001:2004);
Version allemande et anglaise EN ISO 14001:2004

Gesamtumfang 53 Seiten

Normenausschuss Grundlagen des Umweltschutzes (NAGUS) im DIN

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

Nationales Vorwort

Praktizierter Umweltschutz ist mehr als die Einhaltung ordnungsrechtlicher Pflichten. Viele Organisationen gehen über die gesetzlichen Anforderungen hinaus und verringern aufgrund der freiwilligen Einführung eines Umweltmanagementsystems mit der zentralen Zielsetzung einer kontinuierlichen Verbesserung nachteiliger Umweltauswirkungen. Das dafür weltweit anwendbare Instrument zur Einrichtung eines Umweltmanagement-systems ist die ISO 14001.

Diese vorliegende Norm wurde im ISO/TC 207/SC 1 „Environmental Management Systems“ unter intensiver Mitwirkung des NAGUS-AA 2 „Umweltmanagementsysteme/Umweltaudit“ erstellt.

Deutschland hat der Überarbeitung der Erstausgabe der 1996 veröffentlichten Internationalen Norm erhebliche Bedeutung beigemessen. Bezogen auf die Anzahl der nach ISO 14001 zertifizierten Organisationen befindet sich Deutschland weltweit in der Spitzengruppe. Dies gilt ebenfalls für EMAS, das nach der Verordnung (EG) Nr. 761/2001 festgelegte Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement-system und die Umweltbetriebsprüfung. In dieser Verordnung wurde zur Festlegung der Struktur für das Umweltmanagementsystem der Abschnitt 4 der EN ISO 14001:1996 übernommen. Auch nach der Über-arbeitung der EN ISO 14001:1996 geht der NAGUS-AA 2 davon aus, dass mit der Anwendung der vorliegenden zweiten Ausgabe der Norm auch die entsprechenden Anforderungen von EMAS an das Umwelt-managementsystem (EMAS Anhang 1A) erfüllt sind.

Die dauerhafte Integration eines Umweltmanagementsystems in den betrieblichen Alltag gelingt umso besser, je mehr die Mitarbeiter auf allen Ebenen ein gemeinsames Verständnis für die mit der Umsetzung dieser Norm eingegangenen Verpflichtungen haben. Deshalb hat der NAGUS-AA 2 bei der Erstellung der vorliegenden Deutschen Fassung der Norm das Ziel verfolgt, eine der betrieblichen Praxis angemessene Sprache zu verwenden. Das deckt sich mit der zentralen Maßgabe für die Überarbeitung der ISO 14001:1996, Unklarheiten zu beseitigen und missverständliche Formulierungen zu korrigieren. Dabei wurden einzelne Begriffe bewusst anders als in verwandten Normen übersetzt.

Ungeachtet dessen, dass Organisationen bei der Anwendung der vorliegenden Norm alle Anforderungen berücksichtigen müssen, können sie ihr Umweltmanagementsystem individuell der Struktur ihres Unternehmensmanagementsystems anpassen („Integriertes Managementsystem“).

Für die in der Einleitung, im Abschnitt 3 sowie in den Literaturhinweisen genannten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen verwiesen:

ISO 9000	siehe DIN EN ISO 9000
ISO 9001	siehe DIN EN ISO 9001
ISO 14004	siehe DIN ISO 14004
ISO 19011	siehe DIN EN ISO 19011

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 14001:1996-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

a) Verbesserungen der Klarheit und Lesbarkeit der Norm;

b) Verbesserung der Kompatibilität zu DIN EN ISO 9001:2000.

Frühere Ausgaben

DIN EN ISO 14001: 1996-10

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

Nationaler Anhang NA
(informativ)

Literaturhinweise

DIN 33922, *Leitfaden — Umweltberichte für die Öffentlichkeit.*

DIN 33923, *Leitfäden für Umweltaudits — Anforderungen an Prüflisten für Umweltaudits.*

DIN 33924, *Leitfaden zur Durchführung einer Umweltprüfung im Rahmen des Umweltmanagements.*

DIN 33927, *Umweltmanagement — Verwendung von Ökobilanzen in Vermarktung, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit.*

DIN EN ISO 9000:2000, *Qualitätsmanagementsysteme — Grundlagen und Begriffe*

DIN EN ISO 9001:2000, *Qualitätsmanagementsysteme — Anforderungen*

DIN EN ISO 14020:2002, *Umweltkennzeichnungen und -deklarationen — Allgemeine Grundsätze*

DIN EN ISO 14021:2001, *Umweltkennzeichnungen und -deklarationen — Umweltbezogene Anbietererklärungen (Umweltkennzeichnung Typ II)*

DIN EN ISO 14024:2001, *Umweltkennzeichnungen und -deklarationen — Umweltkennzeichnung Typ I — Grundsätze und Verfahren*

DIN EN ISO 14031:2000, *Umweltmanagement — Umweltleistungsbewertung — Leitlinien*

DIN EN ISO 14040:1997, *Umweltmanagement — Ökobilanz — Prinzipien und allgemeine Anforderungen*

DIN EN ISO 14041:1998, *Umweltmanagement — Ökobilanz — Festlegung des Ziels und des Untersuchungsrahmens sowie Sachbilanz*

DIN EN ISO 14042:2000, *Umweltmanagement — Ökobilanz — Wirkungsabschätzung*

DIN EN ISO 14043:2000, *Umweltmanagement — Ökobilanz — Auswertung*

DIN EN ISO 19011:2002, *Leitfaden für Audits von Qualitätsmanagement- und/oder Umweltmanagementsystemen*

E DIN ISO 14004:2004, *Umweltmanagementsysteme — Allgemeiner Leitfaden über Grundsätze, Systeme und Hilfsinstrumente*

DIN ISO 14015:2003, *Umweltmanagement — Umweltbewertung von Standorten und Organisationen (UBSO)*

DIN-Fachbericht ISO/TR 14062, *Umweltmanagement — Integration von Umweltaspekten in Produktdesign und -entwicklung*

DIN-Fachbericht 107, *Umweltmanagement — Ökobilanz, Anwendungsbeispiele zu ISO 14041 zur Festlegung des Ziels und des Untersuchungsrahmens sowie zur Sachbilanz*

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

— Leerseite —

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

EUROPÄISCHE NORM

EUROPEAN STANDARD

NORME EUROPÉENNE

EN ISO 14001

November 2004

ICS 13.020.10

Ersatz für N ISO 14001:1996
Superdedes EN ISO 14001:1996

Deutsche und Englische Fassung/German and English version

Umweltmanagementsysteme — Anforderungen mit Anleitung zur Anwendung (ISO 14001:2004)

Environmental management systems — Requirements with guidance for use (ISO 14001:2004)

Systèmes de management environnemental — Exigences et lignes directrices pour son utilisation (ISO 14001:2004)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 13. November 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

This European Standard was approved by CEN on 13 November 2004.

CEN members are bound to comply with the CEN/CENELEC Internal Regulations which stipulate the conditions for giving this European Standard the status of a national standard without any alteration. Up-to-date lists and bibliographical references concerning such national standards may be obtained on application to the Management Centre or to any CEN member.

This European Standard exists in three official versions (English, French, German). A version in any other language made by translation under the responsibility of a CEN member into its own language and notified to the Management Centre has the same status as the official versions.

CEN members are the national standards bodies of Austria, Belgium, Cyprus, Czech Republic, Denmark, Estonia, Finland, France, Germany, Greece, Hungary, Iceland, Ireland, Italy, Latvia, Lithuania, Luxembourg, Malta, Netherlands, Norway, Poland, Portugal, Slovakia, Slovenia, Spain, Sweden, Switzerland and United Kingdom.

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel
Management Centre: rue de Stassart, 36 B-1050 Brussels

© 2004 CEN Alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und in welchem Verfahren, sind weltweit den nationalen Mitgliedern von CEN vorbehalten.

All rights of exploitation in any form and by any means reserved worldwide for CEN national Members.

Ref. Nr./Ref. No. EN ISO 14001:2004 D/E

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 14001:2004) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 207 „Environmental management“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC CMC erarbeitet, dessen Sekretariat vom gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Mai 2005 und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Mai 2005 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument ersetzt EN ISO 14001:1996.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 14001:2004 wurde vom CEN als EN ISO 14001:2004 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Foreword

This document (EN ISO 14001:2004) has been prepared by Technical Committee ISO/TC 207 “Environmental management” in collaboration with CMC.

This European Standard shall be given the status of a national standard, either by publication of an identical text or by endorsement, at the latest by May 2005, and conflicting national standards shall be withdrawn at the latest by May 2005.

This document supersedes EN ISO 14001:1996.

According to the CEN/CENELEC Internal Regulations, the national standards organizations of the following countries are bound to implement this European Standard: Austria, Belgium, Cyprus, Czech Republic, Denmark, Estonia, Finland, France, Germany, Greece, Hungary, Iceland, Ireland, Italy, Latvia, Lithuania, Luxembourg, Malta, Netherlands, Norway, Poland, Portugal, Slovakia, Slovenia, Spain, Sweden, Switzerland and United Kingdom.

Endorsement notice

The text of ISO 14001:2004 has been approved by CEN as EN ISO 14001:2004 without any modifications.

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

Inhalt

Seite

Vorwort 2
Einleitung 5
1 Anwendungsbereich 9
2 Normative Verweisungen 10
3 Begriffe 10
4 Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem 13
4.1 Allgemeine Anforderungen 13
4.2 Umweltpolitik 13
4.3 Planung 14
4.3.1 Umweltaspekte 14
4.3.2 Rechtliche Verpflichtungen und andere Anforderungen 15
4.3.3 Zielsetzungen, Einzelziele und Programm(e) 15
4.4 Verwirklichung und Betrieb 16
4.4.1 Ressourcen, Aufgaben, Verantwortlichkeit und Befugnis 16
4.4.2 Fähigkeit, Schulung und Bewusstsein 16
4.4.3 Kommunikation 17
4.4.4 Dokumentation 17
4.4.5 Lenkung von Dokumenten 18
4.4.6 Ablauflenkung 19
4.4.7 Notfallvorsorge und Gefahrenabwehr 19
4.5 Überprüfung 20
4.5.1 Überwachung und Messung 20
4.5.2 Bewertung der Einhaltung von Rechtsvorschriften 20
4.5.3 Nichtkonformität, Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen 20
4.5.4 Lenkung von Aufzeichnungen 21
4.5.5 Internes Audit 21
4.6 Managementbewertung 22
Anhang A (informativ) Anleitung zur Anwendung dieser Internationalen Norm 24
A.1 Allgemeine Anforderungen 24
A.2 Umweltpolitik 26
A.3 Planung 27
A.3.1 Umweltaspekte 27
A.3.2 Rechtliche Verpflichtungen und andere Anforderungen 30
A.3.3 Zielsetzungen, Einzelziele und Programm(e) 31
A.4 Verwirklichung und Betrieb 31
A.4.1 Ressourcen, Aufgaben, Verantwortlichkeit und Befugnis 31
A.4.2 Fähigkeit, Schulung und Bewusstsein 32
A.4.3 Kommunikation 33

Contents

Page

Foreword 2
Introduction 5
1 Scope 9
2 Normative references 10
3 Terms and definitions 10
4 Environmental management system requirements 13
4.1 General requirements 13
4.2 Environmental policy 13
4.3 Planning 14
4.3.1 Environmental aspects 14
4.3.2 Legal and other requirements 15
4.3.3 Objectives, targets and programme(s) 15
4.4 Implementation and operation 16
4.4.1 Resources, roles, responsibility and authority 16
4.4.2 Competence, training and awareness 16
4.4.3 Communication 17
4.4.4 Documentation 17
4.4.5 Control of documents 18
4.4.6 Operational control 19
4.4.7 Emergency preparedness and response 19
4.5 Checking 20
4.5.1 Monitoring and measurement 20
4.5.2 Evaluation of compliance 20
4.5.3 Nonconformity, corrective action and preventive action 20
4.5.4 Control of records 21
4.5.5 Internal audit 21
4.6 Management review 22
Annex A (informative) Guidance on the use of this International Standard 24
A.1 General requirements 24
A.2 Environmental policy 26
A.3 Planning 27
A.3.1 Environmental aspects 27
A.3.2 Legal and other requirements 30
A.3.3 Objectives, targets and programme 31
A.4 Implementation and operation 31
A.4.1 Resources, roles, responsibility and authority 31
A.4.2 Competence, training and awareness 32
A.4.3 Communication 33

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

Seite

A.4.4 Dokumentation 34
A.4.5 Lenkung von Dokumenten 35
A.4.6 Ablauflenkung 35
A.4.7 Notfallvorsorge und Gefahrenabwehr 36

A.5 Überprüfung 37
A.5.1 Überwachung und Messung 37
A.5.2 Bewertung der Einhaltung von Rechtsvorschriften 37
A.5.3 Abweichungen, Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen 38
A.5.4 Lenkung von Aufzeichnungen 38
A.5.5 Internes Audit 39

A.6 Managementbewertung 39

Anhang B (informativ) Übereinstimmung zwischen ISO 14001:2004 und ISO 9001:2000 40

Literaturhinweise 49

Page

A.4.4 Documentation 34
A.4.5 Control of documents 35
A.4.6 Operational control 35
A.4.7 Emergency preparedness and response 36

A.5 Checking 37
A.5.1 Monitoring and measurement 37
A.5.2 Evaluation of compliance 37
A.5.3 Nonconformity, corrective action and preventive action 38
A.5.4 Control of records 38
A.5.5 Internal audit 39

A.6 Management review 39

Annex B (informative) Correspondence between ISO 14001:2004 and ISO 9001:2000 40

Bibliography 49

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

Einleitung

Organisationen aller Art sind zunehmend damit befasst, eine solide Umweltleistung zu erzielen und unter Beweis zu stellen, indem sie die Auswirkungen ihrer Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen auf die Umwelt in Übereinstimmung mit ihrer Umweltpolitik und ihren -zielen ermitteln und bewerten. Dies geschieht angesichts einer zunehmend strengeren Gesetzgebung, der Entwicklung wirtschaftspolitischer und anderer Maßnahmen zur Förderung des Umweltschutzes und einer steigenden Anteilnahme interessierter Kreise an Umweltfragen und einer nachhaltigen Entwicklung.

Viele Organisationen haben zur Beurteilung ihrer umweltorientierten Leistung „Umweltprüfungen“ oder „Audits“ durchgeführt. Allerdings dürften diese „Umweltprüfungen“ oder „Audits“ allein nicht ausreichen, um einer Organisation die Gewissheit zu geben, dass ihre Umweltleistung nicht nur im Augenblick, sondern ständig ihren rechtlichen Verpflichtungen und politischen Anforderungen gerecht wird. Um wirksam zu sein, müssen diese Prüfungen im Rahmen eines in die Organisation integrierten strukturierten Managementsystems durchgeführt werden.

Internationale Normen für Umweltmanagement sind dafür bestimmt, Organisationen die Elemente eines wirkungsvollen Umweltmanagementsystems (UMS) an die Hand zu geben, die mit anderen Anforderungen des Managements zusammengefasst werden können, sowie Organisationen dabei zu helfen, ökologische und ökonomische Ziele zu erreichen. Diese Normen sind, wie andere Internationale Normen auch, nicht dazu bestimmt, nichttarifliche Handelshemmnisse aufzubauen oder rechtliche Verpflichtungen einer Organisation auszuweiten oder zu verändern.

Diese Internationale Norm legt Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem fest, die es einer Organisation ermöglichen, eine Umweltpolitik und entsprechende Zielsetzungen unter Berücksichtigung der rechtlichen Verpflichtungen und Informationen über wesentliche Umweltaspekte zu entwickeln und zu verwirklichen. Sie sollte auf Organisationen jeder Art und Größe sowie auf unterschiedliche geografische, kulturelle und soziale Bedingungen anwendbar sein. Die Grundzüge für diese Vorgehensweise sind in Bild 1 dargestellt. Der Erfolg des Systems hängt von der Verpflichtung aller Ebenen und Funktionen der Organisation und insbesondere von der Verpflichtung der obersten Führungsebene ab. Ein System dieser Art ermöglicht einer Organisation, eine Umweltpolitik zu entwickeln, Zielsetzungen und Prozesse zur

Introduction

Organizations of all kinds are increasingly concerned with achieving and demonstrating sound environmental performance by controlling the impacts of their activities, products and services on the environment, consistent with their environmental policy and objectives. They do so in the context of increasingly stringent legislation, the development of economic policies and other measures that foster environmental protection, and increased concern expressed by interested parties about environmental matters and sustainable development.

Many organizations have undertaken environmental “reviews” or “audits” to assess their environmental performance. On their own, however, these “reviews” and “audits” may not be sufficient to provide an organization with the assurance that its performance not only meets, but will continue to meet, its legal and policy requirements. To be effective, they need to be conducted within a structured management system that is integrated within the organization.

International Standards covering environmental management are intended to provide organizations with the elements of an effective environmental management system (EMS) that can be integrated with other management requirements and help organizations achieve environmental and economic goals. These standards, like other International Standards, are not intended to be used to create non-tariff trade barriers or to increase or change an organization’s legal obligations.

This International Standard specifies requirements for an environmental management system to enable an organization to develop and implement a policy and objectives which take into account legal requirements and information about significant environmental aspects. It is intended to apply to all types and sizes of organization and to accommodate diverse geographical, cultural and social conditions. The basis of the approach is shown in Figure 1. The success of the system depends on commitment from all levels and functions of the organization, and especially from top management. A system of this kind enables an organization to develop an environmental policy, establish objectives and processes to achieve the policy commitments, take action as needed to improve its performance and demonstrate the

AVA Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

Erfüllung der Verpflichtungen aus der Umweltpolitik festzulegen, wo erforderlich Maßnahmen zur Verbesserung der Leistung des Systems zu ergreifen und die Konformität des Systems mit den Anforderungen dieser Internationalen Norm nachzuweisen. Das übergeordnete Ziel dieser Internationalen Norm ist es, den Schutz der Umwelt und die Vermeidung von Umweltbelastungen im Einklang mit sozioökonomischen Erfordernissen zu fördern. Dabei sollte angemerkt werden, dass viele der Anforderungen gleichzeitig behandelt oder jederzeit erneut aufgegriffen werden können.

conformity of the system to the requirements of this International Standard. The overall aim of this International Standard is to support environmental protection and prevention of pollution in balance with socio-economic needs. It should be noted that many of the requirements can be addressed concurrently or revisited at any time.

Die zweite Ausgabe dieser Internationalen Norm konzentriert sich auf die Klarstellung der Erstausgabe und hat dabei die Festlegungen der ISO 9001 angemessen berücksichtigt, um zum Vorteil der Nutzergemeinschaft die Kompatibilität beider Normen zu erhöhen.

The second edition of this International Standard is focused on clarification of the first edition, and has taken due consideration of the provisions of ISO 9001 to enhance the compatibility of the two standards for the benefit of the user community.

Zur Erleichterung der Anwendung haben die Unterabschnitte von Abschnitt 4 im Hauptteil dieser Internationalen Norm und von Anhang A aufeinander bezogene Nummern. Zum Beispiel befassen sich 4.3.3 und A.3.3 jeweils mit Zielsetzungen, Einzelzielen und Programmen sowie 4.5.5 und A.5.5 jeweils mit dem internen Audit. Ebenso zur Erleichterung der Anwendung verdeutlicht Anhang B in groben Zügen die sachlichen Übereinstimmungen zwischen ISO 14001:2004 und ISO 9001:2000 und umgekehrt.

For ease of use, the subclause numbers in Clause 4 of the body of this International Standard and in Annex A have been related. For example, 4.3.3 and A.3.3 both deal with objectives, targets and programme(s), and 4.5.5 and A.5.5 both deal with internal audit. In addition, Annex B identifies broad technical correspondences between ISO 14001:2004 and ISO 9001:2000 and *vice versa*.

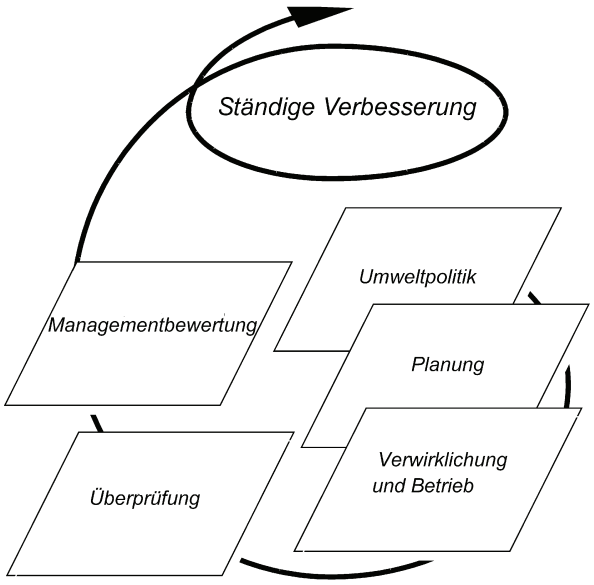
Es besteht ein wesentlicher Unterschied zwischen dieser Internationalen Norm, welche die Anforderungen für das Umweltmanagementsystem einer Organisation beschreibt und für die Zertifizierung/Registrierung und/oder Selbstdeklaration des Umweltmanagementsystems einer Organisation verwendet werden kann, und einem nicht-zertifizierungsfähigen Leitfaden, der beabsichtigt, einer Organisation allgemeine Unterstützung bei der Einführung, Verwirklichung oder Verbesserung eines Umweltmanagementsystems zu geben. Umweltmanagement umfasst einen großen Bereich von Themen einschließlich solcher von strategischer und wettbewerblicher Bedeutung. Der Nachweis einer erfolgreichen Umsetzung dieser Internationalen Norm kann von einer Organisation dazu genutzt werden, interes-sierten Kreisen die Gewissheit zu geben, dass ein geeignetes Umweltmanagementsystem vorhanden ist.

There is an important distinction between this International Standard, which describes the requirements for an organization's environmental management system and can be used for certification/registration and/or self-declaration of an organization's environmental management system, and a non-certifiable guideline intended to provide generic assistance to an organization for establishing, implementing or improving an environmental management system. Environmental management encompasses a full range of issues, including those with strategic and competitive implications. Demonstration of successful implementation of this International Standard can be used by an organization to assure interested parties that an appropriate environmental management system is in place.

Anleitungen für unterstützende Umweltmanagementmethoden finden sich in anderen Internationalen Normen, insbesondere in den Umweltmanagement betreffenden Dokumenten, die vom ISO/TC 207 erstellt wurden. Alle Verweisungen auf andere Internationale Normen dienen lediglich der Information.

Guidance on supporting environmental management techniques is contained in other International Standards, particularly those on environmental management in the documents established by ISO/TC 207. Any reference to other International Standards is for information only.

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02



ANMERKUNG Diese Internationale Norm beruht auf der Methode Planen-Ausführen-Kontrollieren-Optimieren, bekannt als Plan-Do-Check-Act (PDCA). PDCA lässt sich kurz wie folgt beschreiben:

— Planen: Die Zielsetzungen und Prozesse werden festgelegt, um Ergebnisse in Übereinstimmung mit der Umweltpolitik der Organisation zu erhalten.

— Ausführen: Die Prozesse werden verwirklicht.

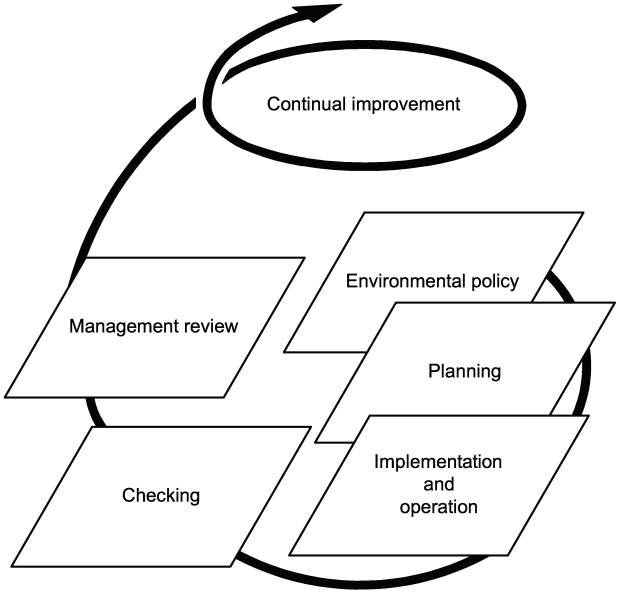
— Kontrollieren: Die Prozesse werden überwacht und an der Umweltpolitik, den Zielsetzungen, den Einzelzielen, den rechtlichen Verpflichtungen und anderen Anforderungen gemessen; über die Ergebnisse wird berichtet.

— Optimieren: Maßnahmen zur ständigen Verbesserung der Leistung des Umweltmanagementsystems werden ergriffen.

Viele Organisationen führen ihre Tätigkeiten über ein System von Prozessen und deren Wechselwirkung durch, das als „prozessorientierter Ansatz“ bezeichnet werden kann. ISO 9001 fördert die Anwendung des prozessorientierten Ansatzes. Da PDCA auf alle Prozesse angewendet werden kann, werden beide Methoden als miteinander kompatibel betrachtet.

Bild 1 — Modell des Umweltmanagementsystems für diese Internationale Norm

Diese Internationale Norm enthält nur solche Anforderungen, die objektiv auditiert werden können. Diejenigen Organisationen, die eine eher allgemeine Anleitung hinsichtlich des breiten Spektrums der Sachthemen eines Umweltmanagementsystems benötigen, werden auf die Internationale Norm ISO 14004 verwiesen.



NOTE This International Standard is based on the methodology known as Plan-Do-Check-Act (PDCA). PDCA can be briefly described as follows.

— Plan: establish the objectives and processes necessary to deliver results in accordance with the organization’s environmental policy.

— Do: implement the processes.

— Check: monitor and measure processes against environmental policy, objectives, targets, legal and other requirements, and report the results.

— Act: take actions to continually improve performance of the environmental management system.

Many organizations manage their operations via the application of a system of processes and their interactions, which can be referred to as the “process approach”. ISO 9001 promotes the use of the process approach. Since PDCA can be applied to all processes, the two methodologies are considered to be compatible.

Figure 1 — Environmental management system model for this International Standard

This International Standard contains only those requirements that can be objectively audited. Those organizations requiring more general guidance on a broad range of environmental management system issues are referred to ISO 14004.

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

Diese Internationale Norm legt keine absoluten Anforderungen für die Umweltleistung fest, die über die Verpflichtungen in der Umweltpolitik zur Einhaltung der geltenden rechtlichen Verpflichtungen und anderer Anforderungen, zu denen sich die Organisation bekennt, der Vermeidung von Umweltbelastungen und der ständigen Verbesserung hinausgehen. So können zwei Organisationen, die ähnliche Tätigkeiten ausüben, aber unterschiedliche Umweltleistung zeigen, dennoch beide die Anforderungen erfüllen.

This International Standard does not establish absolute requirements for environmental performance beyond the commitments, in the environmental policy, to comply with applicable legal requirements and with other requirements to which the organization subscribes, to prevention of pollution and to continual improvement. Thus, two organizations carrying out similar operations but having different environmental performance can both conform to its requirements.

Die systematische Übernahme und Anwendung verschiedener Umweltmanagementmethoden kann zu optimalen Ergebnissen für alle interessierten Kreise beitragen. Dennoch ist die Anwendung dieser Internationalen Norm allein noch keine Garantie für optimale Ergebnisse zum Schutz der Umwelt. Um umweltbezogene Zielsetzungen zu erreichen, kann das Umweltmanagementsystem Organisationen dazu ermutigen, die Verwirklichung der besten verfügbaren Technik dort in Betracht zu ziehen, wo dies angebracht und wirtschaftlich vertretbar ist, und das Kosten-Nutzen-Verhältnis solcher Techniken voll zu berücksichtigen.

The adoption and implementation of a range of environmental management techniques in a systematic manner can contribute to optimal outcomes for all interested parties. However, adoption of this International Standard will not in itself guarantee optimal environmental outcomes. In order to achieve environmental objectives, the environmental management system can encourage organizations to consider implementation of the best available techniques, where appropriate and where economically viable, and fully take into account the cost-effectiveness of such techniques.

Diese Internationale Norm enthält keine Anforderungen, die für andere Managementsysteme spezifisch sind, wie z. B. jene für Qualitäts-, Arbeitsschutz- und Sicherheits-, Finanz- oder Risikomanagement, obwohl deren Elemente mit denen eines anderen Managementsystems in Einklang gebracht oder mit diesen zusammengeführt werden können. Es ist für eine Organisation möglich, ihr(e) vorhandenes(n) Managementsystem(e) anzupassen, um ein Umweltmanagementsystem zu errichten, das den Anforderungen dieser Internationalen Norm entspricht. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass sich die Anwendung verschiedener Elemente des Managementsystems je nach beabsichtigtem Ziel und den beteiligten interessierten Kreisen unterscheiden könnte.

This International Standard does not include requirements specific to other management systems, such as those for quality, occupational health and safety, financial or risk management, though its elements can be aligned or integrated with those of other management systems. It is possible for an organization to adapt its existing management system(s) in order to establish an environmental management system that conforms to the requirements of this International Standard. It is pointed out, however, that the application of various elements of the management system might differ depending on the intended purpose and the interested parties involved.

Der Grad an Details und Komplexität des Umweltmanagementsystems, der Umfang der Dokumentation und die dafür eingesetzten Ressourcen hängen üblicherweise von einer Anzahl von Faktoren ab, wie dem Anwendungsbereich des Systems, der Größe der Organisation und der Art ihrer Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen. Diese Frage kann in besonderem Maße für kleine und mittlere Unternehmen relevant sein.

The level of detail and complexity of the environmental management system, the extent of documentation and the resources devoted to it depend on a number of factors, such as the scope of the system, the size of an organization and the nature of its activities, products and services. This may be the case in particular for small and medium-sized enterprises.

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm legt Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem fest, die es einer Organisation ermöglichen, eine Umweltpolitik und entsprechende Zielsetzungen unter Berücksichtigung der rechtlichen Verpflichtungen und anderen Anforderungen zu entwickeln und zu verwirklichen, zu denen die Organisation verpflichtet ist, sowie der Informationen über wesentliche Umweltaspekte. Sie gilt für jene Umweltaspekte, welche die Organisation als solche identifiziert, die sie kontrollieren beziehungsweise beeinflussen kann. Sie legt jedoch keine spezifischen Kriterien für Umweltleistungen fest.

Diese Internationale Norm ist auf jede Organisation anwendbar, die beabsichtigt:

a) ein Umweltmanagementsystem einzuführen, zu verwirklichen, aufrechtzuerhalten und zu verbessern;

b) sich der Konformität mit der festgelegten Umweltpolitik zu vergewissern;

c) die Konformität mit dieser Internationalen Norm nachzuweisen durch

   1) eigene Ermittlungen und Abgabe einer Selbsterklärung; oder

   2) Bestätigung ihrer Konformität durch Dritte, die ein Interesse an der Organisation haben, wie z. B. Kunden; oder

   3) Bestätigung der Selbsterklärung durch einen Externen; oder

   4) Zertifizierung/Registrierung ihres Umweltmanagementsystems durch eine externe Organisation.

Alle Anforderungen in dieser Internationalen Norm sollten in jedem Umweltmanagementsystem Berücksichtigung finden. Der Umfang ihrer Anwendung hängt von Faktoren ab, wie z. B. der Umweltpolitik der Organisation, der Art ihrer Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen und dem Ort, an dem und den Bedingungen, unter denen sie tätig ist. Diese Internationale Norm enthält in Anhang A eine informative Anleitung für ihre Anwendung.

1 Scope

This International Standard specifies requirements for an environmental management system to enable an organization to develop and implement a policy and objectives which take into account legal requirements and other requirements to which the organization subscribes, and information about significant environmental aspects. It applies to those environmental aspects that the organization identifies as those which it can control and those which it can influence. It does not itself state specific environmental performance criteria.

This International Standard is applicable to any organization that wishes to

a) establish, implement, maintain and improve an environmental management system,

b) assure itself of conformity with its stated environmental policy,

c) demonstrate conformity with this International Standard by

   1) making a self-determination and self-declaration, or

   2) seeking confirmation of its conformance by parties having an interest in the organization, such as customers, or

   3) seeking confirmation of its self-declaration by a party external to the organization, or

   4) seeking certification/registration of its environmental management system by an external organization.

All the requirements in this International Standard are intended to be incorporated into any environmental management system. The extent of the application depends on factors such as the environmental policy of the organization, the nature of its activities, products and services and the location where and the conditions in which it functions. This International Standard also provides, in Annex A, informative guidance on its use.

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

2 Normative Verweisungen

Normative Verweisungen sind nicht angeführt. Dieser Abschnitt ist enthalten, um die identische Abschnittsnummerierung zur vorherigen Ausgabe (ISO 14001:1996) beizubehalten.

2 Normative references

No normative references are cited. This clause is included in order to retain clause numbering identical with the previous edition (ISO 14001:1996).

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokumentes gelten die folgenden Begriffe.

3.1
Auditor
Person mit der Qualifikation, ein Audit durchzuführen

[ISO 9000:2000, 3.9.9]

3.2
ständige Verbesserung
wiederkehrender Prozess zur Weiterentwicklung des **Umweltmanagementsystems** (3.8), um Verbesserungen der **umweltorientierten Leistung** insgesamt (3.10) in Übereinstimmung mit der **Umweltpolitik** (3.11) der **Organisation** (3.16) zu erreichen

ANMERKUNG Der Prozess braucht nicht in allen Tätigkeitsbereichen gleichzeitig zu erfolgen.

3.3
Korrekturmaßnahme
Maßnahme zu Beseitigung der Ursache einer erkannten **Nichtkonformität** (3.15)

3.4
Dokument
Information und ihr Trägermedium

ANMERKUNG 1 Das Medium kann Papier, ein magnetisches, elektronisches oder optisches Speichermedium, eine Fotografie, ein Bezugsmuster oder eine Kombination davon sein.

ANMERKUNG 2 Modifiziert übernommen aus ISO 9000:2000, 3.7.2.

3.5
Umwelt
Umgebung, in der eine **Organisation** (3.16) tätig ist; dazu gehören Luft, Wasser, Boden, natürliche Ressourcen, Flora, Fauna, Menschen und deren wechselseitigen Beziehungen

ANMERKUNG Umgebung erstreckt sich in diesem Zusammenhang vom Inneren einer **Organisation** (3.16) bis zum globalen System.

3 Terms and definitions

For the purposes of this document, the following terms and definitions apply.

3.1
auditor
person with the competence to conduct an audit

[ISO 9000:2000, 3.9.9]

3.2
continual improvement
recurring process of enhancing the **environmental management system** (3.8) in order to achieve improvements in overall **environmental performance** (3.10) consistent with the **organization's** (3.16) **environmental policy** (3.11)

NOTE The process need not take place in all areas of activity simultaneously.

3.3
corrective action
action to eliminate the cause of a detected **nonconformity** (3.15)

3.4
document
information and its supporting medium

NOTE 1 The medium can be paper, magnetic, electronic or optical computer disc, photograph or master sample, or a combination thereof.

NOTE 2 Adapted from ISO 9000:2000, 3.7.2.

3.5
environment
surroundings in which an **organization** (3.16) operates, including air, water, land, natural resources, flora, fauna, humans, and their interrelation

NOTE Surroundings in this context extend from within an **organization** (3.16) to the global system.

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

3.6
Umweltaspekt
Bestandteil der Tätigkeiten oder Produkte oder Dienstleistungen einer **Organisation** (3.16), der auf die **Umwelt** (3.5) einwirken kann

ANMERKUNG Ein bedeutender Umweltaspekt hat eine bedeutende **Umweltauswirkung** (3.7) oder kann eine solche haben.

3.6
environmental aspect
element of an **organization's** (3.16) activities or products or services that can interact with the **environment** (3.5)

NOTE A significant environmental aspect has or can have a significant **environmental impact** (3.7).

3.7
Umweltauswirkung
jede Veränderung der **Umwelt** (3.5), ob ungünstig oder günstig, die sich ganz oder teilweise **aus Umweltaspekten** (3.6) einer **Organisation** (3.16) ergibt

3.7
environmental impact
any change to the **environment** (3.5), whether adverse or beneficial, wholly or partially resulting from an **organization's** (3.16) **environmental aspects** (3.6)

3.8
Umweltmanagementsystem
UMS
Teil des Managementsystems einer **Organisation** (3.16), der dazu dient, um ihre **Umweltpolitik** (3.11) zu entwickeln und zu verwirklichen und ihre **Umweltaspekte** (3.6) zu handhaben

ANMERKUNG 1 Ein Managementsystem ist ein Satz zusammenhängender Elemente, der gebraucht wird, um eine Politik und Zielsetzungen zu formulieren und diese Zielsetzungen zu erreichen.

ANMERKUNG 2 Ein Managementsystem umfasst eine Organisationsstruktur, Planungsaktivitäten, Verantwortlichkeiten, Praktiken, **Verfahren** (3.19), Prozesse und Ressourcen.

3.8
environmental management system
EMS
part of an **organization's** (3.16) management system used to develop and implement its **environmental policy** (3.11) and manage its **environmental aspects** (3.6)

NOTE 1 A management system is a set of interrelated elements used to establish policy and objectives and to achieve those objectives.

NOTE 2 A management system includes organizational structure, planning activities, responsibilities, practices, **procedures** (3.19), processes and resources.

3.9
umweltbezogene Zielsetzung
umweltbezogenes Gesamtziel in Übereinstimmung mit der **Umweltpolitik** (3.11), das eine **Organisation** (3.16) sich setzt

3.9
environmental objective
overall environmental goal, consistent with the **environmental policy** (3.11), that an **organization** (3.16) sets itself to achieve

3.10
Umweltleistung
messbare Ergebnisse des Managements der **Umweltaspekte** (3.6) in einer **Organisation** (3.16)

ANMERKUNG Im Zusammenhang mit **Umweltmanagementsystemen** (3.8) können Ergebnisse an der **Umweltpolitik** (3.11) der Organisation, den **umweltbezogenen Zielsetzungen** (3.9), **umweltbezogenen Einzelzielen** (3.12) und weiteren umweltbezogenen Leistungsanforderungen gemessen werden.

3.10
environmental performance
measurable results of an **organization's** (3.16) management of its **environmental aspects** (3.6)

NOTE In the context of **environmental management systems** (3.8), results can be measured against the **organization's** (3.16) **environmental policy** (3.11), **environmental objectives** (3.9), **environmental targets** (3.12) and other environmental performance requirements.

3.11
Umweltpolitik
Gesamtabsichten und Ausrichtung einer **Organisation** (3.16) in Bezug auf ihre **Umweltleistung** (3.10), wie von der obersten Führungsebene förmlich ausgedrückt

3.11
environmental policy
overall intentions and direction of an **organization** (3.16) related to its **environmental performance** (3.10) as formally expressed by top management

AVA Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02

ANMERKUNG Die Umweltpolitik bietet einen Rahmen für Maßnahmen und für das Festlegen **umweltbezogener Zielsetzungen** (3.9) und **Einzelziele** (3.12).

NOTE The environmental policy provides a framework for action and for the setting of **environmental objectives** (3.9) and **environmental targets** (3.12).

3.12
umweltbezogenes Einzelziel
detaillierte Leistungsanforderung für die **Organisation** (3.16) oder Teile davon, die sich aus den **umweltbezogenen Zielsetzungen** (3.9) ergibt und zum Erreichen dieser Zielsetzungen festgelegt und erfüllt werden muss

3.12
environmental target
detailed performance requirement, applicable to the **organization** (3.16) or parts thereof, that arises from the **environmental objectives** (3.9) and that needs to be set and met in order to achieve those objectives

3.13
interessierter Kreis
Person oder Gruppe, die sich mit der **umwelt-orientierten Leistung** (3.10) einer **Organisation** (3.16) befasst oder davon betroffen ist

3.13
interested party
person or group concerned with or affected by the **environmental performance** (3.10) of an **organization** (3.16)

3.14
internes Audit
systematischer, unabhängiger und dokumentierter Prozess zur Erlangung von Auditnachweisen und zu deren objektiver Auswertung, um zu ermitteln, inwieweit die von der **Organisation** (3.16) festgelegten Auditkriterien des Umweltmanagement-systems erfüllt sind

3.14
internal audit
systematic, independent and documented process for obtaining audit evidence and evaluating it objectively to determine the extent to which the environmental management system audit criteria set by the **organization** (3.16) are fulfilled

ANMERKUNG In vielen Fällen, besonders bei kleineren Organisationen, kann die Unabhängigkeit dadurch nach-gewiesen werden, dass keine Verantwortung für die zu auditierende Tätigkeit vorliegt.

NOTE In many cases, particularly in smaller organizations, independence can be demonstrated by the freedom from responsibility for the activity being audited.

3.15
Nichtkonformität
Nichterfüllung einer Anforderung

[ISO 9000:2000, 3.6.2]

3.15
nonconformity
non-fulfilment of a requirement

[ISO 9000:2000, 3.6.2]

3.16
Organisation
Gesellschaft, Körperschaft, Betrieb, Unternehmen, Behörde oder Institution oder Teil oder Kombination davon, eingetragen oder nicht, öffentlich oder privat, mit eigenen Funktionen und eigener Verwaltung

3.16
organization
company, corporation, firm, enterprise, authority or institution, or part or combination thereof, whether incorporated or not, public or private, that has its own functions and administration

ANMERKUNG Bei Organisationen mit mehr als einer Betriebseinheit kann eine einzelne Einheit als Organi-sation bezeichnet werden.

NOTE For organizations with more than one operating unit, a single operating unit may be defined as an organization.

3.17
Vorbeugungsmaßnahme
Maßnahme zu Beseitigung der Ursache einer möglichen **Nichtkonformität** (3.15)

3.17
preventive action
action to eliminate the cause of a potential **nonconformity** (3.15)

3.18
Vermeidung von Umweltbelastungen
Nutzung von Prozessen, Praktiken, Techniken, Materialien, Produkten, Dienstleistungen oder Energie mit der Zielsetzung (getrennt oder in Kombination), die Entstehung, Emission oder

3.18
prevention of pollution
use of processes, practices, techniques, materials, products, services or energy to avoid, reduce or control (separately or in combination) the creation, emission or discharge of any type of pollutant or

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: DIN EN ISO 14001:2005-02